



Zwischenmitteilung
nach § 37x WpHG

HESSE NEWMAN
CAPITAL

Hesse Newman Capital AG startet Produktoffensive

Zwischenmitteilung nach § 37x WpHG

Hamburg, 19. November 2010. Die Hesse Newman Capital AG hat das dritte Quartal 2010 für die Vorbereitung einer ganzen Reihe neuer Fonds genutzt: Den Auftakt lieferte im August 2010 der Zweitmarktfonds Hesse Newman Shipping Balance, der Anlegern erstmals Beteiligungen am Schiffs-Zweitmarkt mit einem Kapitalschutz zum Laufzeitende anbietet. Im September folgten gleich zwei Immobilienfonds: Der Hesse Newman Deutscher Zinshausfonds, eine Kooperation mit Engel & Völkers, investiert bundesweit in Wohnimmobilien. Es folgte der Hesse Newman Classic Value mit einer erstklassig gelegenen und langfristig vermieteten Core-Immobilie, der Frankfurter Zentrale der Deutschen Bahn AG.

Mitte November setzte Hesse Newman Capital die Classic Value-Reihe fort: Mit dem Stadtquartier rund um den historischen Bahnhof Hamburg-Blankenese investiert der Hesse Newman Classic Value 2 in ein hochwertiges Neubau-Ensemble aus Wohnungen, Büros und Einzelhandelsflächen. Die Voraussetzung für eine erfolgreiche Platzierungsleistung in den nächsten Monaten ist somit geschaffen.

Das platzierte Eigenkapital der ersten neun Monate 2010 beläuft sich auf 30,0 Mio. Euro (Vorjahresperiode: 2,5 Mio. Euro) und wurde im Wesentlichen für die Vorgängerfonds Hesse Newman GreenBuilding und Hesse Newman Shipping Opportunity eingeworben, da der Vertrieb der neuen Immobilienfonds erst Ende des dritten Quartals startete. Die Umsatzerlöse für den Neunmonatszeitraum 2010 belaufen sich auf 4,7 Mio. Euro (Vergleichszeitraum: 1,9 Mio. Euro), der Materialaufwand auf 3,2 Mio. Euro (Vorjahresperiode: 1,0 Mio. Euro). Die Kosten konnten weiter gesenkt werden: So ging der Personalaufwand um 22 Prozent auf 1,8 Mio. Euro zurück und das sonstige betriebliche Ergebnis verbesserte sich um 45 Prozent auf -1,1 Mio. Euro.

Das Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit (EBIT) fiel mit -1,5 Mio. Euro erheblich besser aus als in der Vorjahresperiode (-3,6 Mio. Euro). Das Periodenergebnis hat sich mit -0,2 Mio. Euro gegenüber -7,3 Mio. Euro noch deutlicher verbessert, da es in der Vergleichsperiode mit -5,3 Mio. Euro durch aufgegebene Geschäftsbereiche belastet war. Die Vergleichswerte wurden gemäß Ziffer 2.3 des Halbjahresfinanzberichts 2010 entsprechend angepasst.

Die Bilanzsumme hat sich mit 29,6 Mio. Euro gegenüber dem Stichtag 31.12.2009 (32,6 Mio. Euro) um 9 Prozent verringert. Die Eigenkapitalquote hat sich leicht auf 33 Prozent verbessert (31.12.2009: 31 Prozent).

Kontakt

Hesse Newman Capital AG

Dr. Marcus Simon | Vorstand Finanzen und Verwaltung
Telefon: 040-339 62 437 | E-Mail: marcus.simon@hesse-newman.de
Gorch-Fock-Wall 3 | 20354 Hamburg